

[Ebook free] ElternWissen. Frühchen: Intensivbetreuung und liebevolle Förderung

# ElternWissen. Frühchen: Intensivbetreuung und liebevolle Förderung

Von Su Laurent, Maya Isaaks

DOC | \*audiobook | ebooks | Download PDF | ePub



Dr. Su Laurent & Maya Isaaks

 Download

 Read Online

Produktinformation - Verkaufsrang: #272259 in BcherMarke: Dorling KindersleyVerffentlicht am: 2012-09-01Abmessungen: 9.25 x .51b x 7.24l, Einband: Taschenbuch128 Seiten | File size: 37.Mb

**Von Su Laurent, Maya Isaaks : ElternWissen. Frühchen: Intensivbetreuung und liebevolle Förderung** before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised ElternWissen. Frühchen: Intensivbetreuung und liebevolle Förderung:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen17 von 17 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. teilweise fehlerhaftVon FranziiIch bin selber Kinderkrankenschwester in der Neonatologie und war sehr berrascht ber einige Ungenauigkeiten in diesem Buch!Fehlende Symptome oder falsche Angaben finden sich immer wieder.S.14 Symptome, wann eine Schwangere unbedingt ihren Arzt oder noch besser eine spezialisierte Klinik aufsuchen sollte, hier fehlen: starke Oberbauchschmerzen, in Zusammenhang mit belkeit und evtl. Erbrechen nach der der 12. SSW (dringender Verdacht auf HELLP-Syndrom)S.41 "...Auch sehr frh geborenen Babys gewhnen sich schnell an ihre Eltern... ": Wohl eher: ..erkennen sehr schnell ihre Eltern wieder... Auch schon Frhchen haben in der Zeit im Mutterleib eine Bindung, besonders zur Mutter, aufgebaut!!!S.53 Ghnen "Das Baby ghnt, wenn es sich unwohl fhlt..."

: Babys ghnen, wenn sie nicht gerade mde sind, besonders, wenn sie sich BERFORDERT fhlen! Besonders aufgestoen hat es mir aber bei der Behauptung auf Seite 63: ...die ganze Prozedur (das Legen einer nasalen Magensonde) ist fr das Baby vllig schmerzlos und wird es behaupt nicht stren...! Wie bitte??? Da mir in meiner Ausbildung selber zu bungs Zwecken eine Magensonde gelegt wurde und ich auerdem die Babys sehr genau beobachte, kann ich nur sagen: schmerzlos ist das nicht und stren tut es die Kleinen ungemein! Es ist Stress pur fr sie und nicht besser als eine Blutentnahme!!! Nur hinterher strt die Magensonde die meisten Babys nicht mehr. Dennoch ist das Legen einer Magensonde zwingend bei den allermeisten Frhchen erforderlich, man knnte aber das Legen etwas angenehmer gestalten durch nicht-medikamentse Schmerztherapie vorweg (siehe Zuckerlsung) S.65 Aufbewahrung von Muttermilch: In welcher Klinik darf Muttermilch im Khlschrank 3-5 Tage lagern??? Ich kenne es aus mehreren Kliniken, dass Muttermilch im Khlschrank maximal 48 Stunden, eher nur 24 Stunden lagern darf, dafr aber im Gefrierschrank bei -18C 6 Monate und nicht nur 3 Monate haltbar ist (jeder richtige Gefrierschrank, nicht Gefrierfach im Khlschrank, erreicht diese Temperatur)! S.73 Leistenhernie: Die Untersuchung von Leistenhernien, bzw. deren Rckverlegung des ausgetretenen Darms durch sanften Druck (Reposition) ist nur dann schmerzhaft, wenn dieser eingeklemmt ist, ansonsten nicht, da schon der Austritt des DARMS Anzeichen genug ist und keine weiteren schmerzhaften Tastuntersuchungen erfolgen mssen. Und Bitte: Es tritt maximal der Darm aus und bei Mdchen schlimmstenfalls ein Eierstock (wre auch eine Notfallindikation, wie eingeklemmter Darm, da sich ein Eierstock fast immer einklemmt), aber keine weiteren "inneren Organe". Auch wre es hilfreich fr uns Pflegekrfte, zu erwahnen, dass die Reposition vom Darm bei lockerer Hernie auch, und sogar meistens, von uns bernommen wird! S.78 Einteilung der Grade bei Hirnblutungen: Es isr richtig, dass der erste Grad eine sehr geringe Blutung bezeichnet, doch der DRITTE Grad, bezeichnet eine Blutung ins umliegende Gehirngewebe und der VIERTE Grad bezeichnet eine Blutung in die Hirnwasserkammern (sog. Ventrikel) Aktuell (seit 2013) werden sogar nur noch 3 Grade unterschieden. (Quelle: Fachpflege Neonatologische und Pdiatrische Intensivpflege, 2. Auflage 2013, Seite 309) S.78 Bronchopulmonale Dysplasie (BPD): diese verwehst sich nicht einfach! "...Meistens muss man nur Geduld haben..." Eine konsequente rztlich verordnete Inhalationstherapie muss auch eingehalten werden, um wirklich deutliche Verbesserungen der Lunge und damit das Absetzen der Sauerstofftherapie zu erreichen! Auch sollte hier oder im Kapitel "Endlich daheim" nochmal dringend darauf hingewiesen werden, dass Frhchen, und erst recht Babys mit einer BPD (und Sauerstoff) in einer rauchfreien Umgebung zu Hause leben sollten!!! Und zwar konsequent rauchfrei, also nicht nur in einem Raum rauchen, sondern die gesamte Wohnung muss rauchfrei sein, auch kalter Rauch ist Stress fr die Lunge! Das in der Nhe von Sauerstofftanks und -Schluchen niemand raucht, sollte selbstverstndlich sein -- Explosions- und Feuergefahr! Positiv fand ich an dem Ratgeber allerdings, dass realistische Bilder gezeigt wurden und die Eltern selber zu Wort kamen! MfG Franzi 1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Eher ein Lexikon, als ein Ratgeber Von Ingasa Ich bin selbst Frhchenmutter und immer wieder erstaunt, wie wenig einfhlsam das Thema Frhchen an die Eltern herangetragen wird. Dieses Buch schafft den Balanceakt zwischen emotionaler Auseinandersetzung mit dieser aussergewöhnlichen Situation und medizinischer Beschreibung leider nicht. Stattdessen ist es eine Art kompakte Auflistung von Gegebenheiten im Krankenhaus und medizinischen Ablufen dazu viele Zweitzer von "betroffenen Familien", die wohl die Emotion widerspiegeln sollen. Das Buch hilft sicherlich einen Einblick in Ablufe zu bekommen und diese besser zu verstehen. Wer sich emotional aufgegangen fhlen oder verstanden fhlen mchte, sollte von diesem Buch jedoch die Finger lassen. 2 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Ganz informativ, aber sehr oberflhlich Von GudRod Wir hatten die drei Wochen Intensivstation schon hinter uns, als das Buch kam. Die Infos ber diese Zeit stimmten im Groen und Ganzen, hier knnen verunsicherte Eltern sicher gut nachlesen. Allerdings ist es fr die Zeit daheim finde ich eher nutzlos, weil die Infos sehr vage und oberflhlich sind.

Produktbeschreibung Jedes Jahr kommen in Deutschland rund 50.000 Kinder noch vor der 37. Schwangerschaftswoche auf die Welt. Die Frhgeborenen haben dank moderner Medizin gute Entwicklungschancen, trotzdem bestehen vermehrte gesundheitliche Risiken. Das neue Buch aus der Reihe DK Eltern Wissen begleitet junge Eltern auf einfhlsame Weise durch die schwierige Zeit, insbesondere durch die ersten Wochen, in denen das Kind im Krankenhaus behandelt werden muss. Mit vielen Informationen ber die neonatologische Station und einem fundierten Hintergrundwissen zu den medizinischen Ablufen. Es gibt Antworten auf wichtige Fragen und enthlt Ratschlge zur Versorgung des Kindes nach dem Aufenthalt im Krankenhaus. Mit 150 Farbfotos ein anschaulicher und kompakter Ratgeber fr Eltern von Frhgeborenen. Entwickelt in Zusammenarbeit mit der Zeitschrift Eltern. Untertitel: Intensivbetreuung und liebevolle Frderung Illustrationen: Mehr als 150 Farbfotos und Illustrationen Format: 23,5 x 18,3 cm Produktform: Buch flexibler Einband (Paperback) Reihe: Eltern Wissen Buchpreis: DE (12,95), AT (13,40), CH (16,90)

Kurzbeschreibung Jedes Jahr kommen in Deutschland rund 50.000 Kinder noch vor der 37. Schwangerschaftswoche auf die Welt. Die Frhgeborenen haben dank moderner Medizin gute Entwicklungschancen, trotzdem bestehen vermehrte gesundheitliche Risiken. Das neue Buch aus der Reihe DK Eltern Wissen begleitet junge Eltern auf einfhlsame Weise durch die schwierige Zeit, insbesondere durch die ersten Wochen, in denen das Kind im

Krankenhaus behandelt werden muss. Mit vielen Informationen über die neonatologische Station und einem fundierten Hintergrundwissen zu den medizinischen Abläufen. Es gibt Antworten auf wichtige Fragen und enthält Ratschläge zur Versorgung des Kindes nach dem Aufenthalt im Krankenhaus. Mit 150 Farbfotos ein anschaulicher und kompakter Ratgeber für Eltern von Frühgeborenen. Entwickelt in Zusammenarbeit mit der Zeitschrift Eltern.